

Neues vom DJV-Thüringen, 25.08.2016

Mit den erhofften Sommertagen kommen auch die Neuigkeiten vom DJV Thüringen.

1. Thüringens Innenminister hat seine Zusage zum Landesverbandstag eingelöst und den DJV Thüringen zur Führungskräftebildung am 7. September 2016 im Bildungszentrum der Thüringer Polizei in Meiningen eingeladen. Wer noch Hinweise oder Kritik an der Arbeit der Polizei im Freistaat hat, kann uns das bis zum 2. September 2016 mitteilen. Dem DJV Thüringen geht es vor allem um die körperliche Unversehrtheit von Journalistinnen und Journalisten bei Demonstrationen/Kundgebungen und einen fairen Umgang mit Berichterstatteern durch die Polizei. Der DJV Thüringen hofft zugleich auf Hinweise der Führungskräfte, wie eine freie Berichterstattung gesichert werden kann.

2. Am gleichen Tag, also am 7. September 2016, diskutieren wir in Erfurt mit freien Journalistinnen und Journalisten des MDR Thüringen und Kika ab 20.00 Uhr die Grundsätze der Freienvertretung im MDR. In den Grundsätzen sind die Modalitäten der Wahl sowie die Rechte und Pflichten der Freienvertretung festgelegt. Der Stammtisch dient der Vorbereitung der Vollversammlung, die diese Grundsätze zu beschließen hat. Die Einladung zum Stammtisch erfolgt gesondert.

3. Die DJV-Landesverbände im MDR-Sendegebiet und ver.di fordern in einem Brief an MDR-Intendanten Karola Wille die Einhaltung geltender Tarifverträge. Insbesondere geht es um die Beschäftigung (freier) redaktioneller Mitarbeiter beim Sender. In den Verhandlungen zur Honorierung cross- und multimedialer Tätigkeiten hatten die Gewerkschaften eine höhere Honorierung für redaktionelle Mitarbeiter gefordert, wenn sie zusätzlich zu ihren bisherigen Leistungen auch Beiträge für das Fernsehen und das Telemedienangebot schneiden sollen. Die Geschäftsleitung lehnte das mit der Begründung ab, das neue Redaktionssystem sei ein weiteres, sehr leicht handhabbares Werkzeug. Der redaktionelle Mitarbeiter cross- und multimedial wurde deshalb nicht in den Katalog zur Honorierung von Tätigkeiten in der trimedialen Test- und Erprobungsphase aufgenommen. In der Praxis beauftragt der MDR jedoch unter Verweis auf den Urheberrechtstarifvertrag redaktionelle Mitarbeiter mit cross- und multimedialen Tätigkeiten.

4. Zur Ausstellungseröffnung am 29. August 2016 um 13.00 Uhr im Ahorn-Berghotel Friedrichroda sind die Kolleginnen und Kollegen insbesondere aus Gotha und Umgebung herzlich eingeladen. Es ist fast die letzte Gelegenheit, die besten Pressefotos des Vorjahres, unter ihnen das Kicker-Sportfoto des Jahres, betrachten zu können. Mit der Galeria Rudolstadt haben wir einen weiteren Ausstellungsort gefunden. Dort zeigen wir im November die besten Fotos der vorherigen Wettbewerbe. Mehr Infos: <https://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5967>

5. Grund zur Freude hatten Ende vergangener Woche die Kolleginnen und Kollegen der Antenne Thüringen bei der Verleihung des Rundfunkpreises Mitteldeutschland. Glückliche Gewinnerin des mit 2.500 Euro dotierten 1. Preises für den besten Beitrag ist Fee Theumer von Antenne Thüringen. Sie erhielt die Auszeichnung für ihren Beitrag „Die Schattenseiten der Flüchtlingsankunft in Saalfeld“.

Am 6. September 2015 meldeten die Nachrichten, dass der erste Zug mit Flüchtlingen am Abend in Thüringen ankommt. Kurze Zeit später konnten die Radiohörer das Geschehen miterleben, ja mitfühlen. Zu hören sind die Aussagen der Helfer und eines Ministerpräsidenten, der sich den Argumenten der Gegendemonstranten stellt. Deren Stimmen sind schrill vor Angst und Empörung. Die Reporterin berichtet exakt, ausgewogen, transparent und wahrhaftig. Sie bleibt Beobachterin und es ist zu spüren, dass sie sich der Verantwortung bewusst ist, welche Wirkung ihre Berichterstattung auf die Menschen haben könnte. Es sind akustisch hautnahe Momente entstanden, die weder im Fernsehen noch in der Zeitung so zu sehen waren.

Mit dem Länderpreis für Thüringen, dotiert mit 500 €, ehrten die Landesmedienanstalten Mitteldeutschlands Matze Schmak, Eduard Schreiber und Fee Theumer von Antenne Thüringen. Die Jury entschied sich für den Siegerbeitrag „Kampfansage gegen den Bundesliga-Dino“, obwohl der nicht für eine objektive oder ausgewogene Sport-Berichterstattung steht. Nein, vielmehr handelt es sich um das sehr parteiische Feiern eines historischen Sieges. Aus der Fan-Perspektive wird das 3:2 im DFB-Pokal-Spiel des FC Carl Zeiss Jena gegen den Bundesligisten HSV bejubelt. Dabei wurde der Beitrag mit großem technischen und redaktionellen Aufwand produziert. Die Portraits der beiden Traditionsvereine wurden in eine O-Ton-Collage gegossen und die Spielbeschreibung in einen Schlager gepackt.

In der Kategorie „Beste eigenproduzierte Werbung/selbstentwickelte Promotion“, gehörte der Beitrag „Team Thüringen“ von Daniel Fließ und Christian Geutner von Antenne Thüringen zu den nominierten Wettbewerbsbeiträgen, für den es immerhin noch 250 € gab. Der Jury gehörte unter anderen DJV-Landesvorsitzende Anita Grasse an. **Herzlichen Glückwunsch allen ausgezeichneten Kolleginnen und Kollegen!**

6. Leider hatte die Umfrage zum Interesse an einer Info-Veranstaltung zur Zukunft der VG Wort nur eine bescheidene Resonanz. Deshalb sieht der DJV Thüringen davon ab, eine solche Diskussionsrunde zu organisieren. Statt dessen bereiten wir einen Blogbeitrag vor, der hoffentlich rege kommentiert wird.

7. Das Sozialwerk des DJV Thüringen bietet ein Seminar am 5. Dezember 2016 zum Thema Medienrecht an. Es richtet sich an Feste und Freie Journalisten, Verantwortliche für Online- und Social-Media-Auftritte der Redaktionen und Sender, Blogger, Betreiber einer Online-Plattform.

Schwerpunkte sind: Welche Bilder und Videos darf ich verbreiten? Bilder von Menschen - Was darf ich verbreiten und was darf ich aufnehmen? Shitstorms - Tatsachenbehauptungen, Wer trägt die Verantwortung für eigene und fremde Inhalte? Fragen über Fragen, mit denen sich nicht nur Online-Verantwortliche in den Redaktionen und Sendern täglich beschäftigen. Dieses Seminar bietet Antworten – orientiert an der journalistischen Praxis statt an bloßen Paragrafen. Die Teilnahmegebühr für DJV-Mitglieder beträgt 75,00 €. Anmeldungen werden schon jetzt entgegengenommen: sozialwerk@djv-thueringen.de Den Seminarort wählen wir In Abhängigkeit von dem Ort aus, an dem die meisten Interessenten wohnen.

8. Ohne die Publikation redaktioneller Inhalte via Facebook, Twitter und Co. erreichen Blogger und Redaktionen kaum noch hohe Reichweiten im Internet. Hinzu kommen stets neue Kanäle, wie beispielsweise der Live-Streaming-Dienst Periscope. Aber auch Snapchat, Flickr, YouNow und Instagram können hilfreich sein, um die Reichweite Ihrer Inhalte, Webseiten und Blogs zu erhöhen. Nur welche dieser Kanäle eignen sich am besten für Ihre Arbeit und Ihre Zielgruppe? Ein Social Media Grundlagenseminar würde Ihnen einen Überblick über die aktuellen Tendenzen im Social-Media-Bereich verschaffen und zeigen, wie Sie Ihre Inhalte am besten über die zur Verfügung stehenden Social-Media-Kanäle veröffentlichen. Wenn Sie Interesse an dem eintägigen Seminar haben, melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle: info@djv-thueringen.de .

9. Die Verlagsgruppe Hof-Coburg-Suhl (H-C-S) hat Zuwachs bekommen. Die Frankenpost in Hof ist mit 65 Prozent am Nordbayerischen Kurier (NK) beteiligt. Eine Weisungsbefugnis der Chefredaktion in Hof gegenüber der NK-Redaktion hat die Südwestdeutsche Medienholding (SWMH) in Stuttgart verneint. Jedoch wolle man Kernkompetenzen bündeln sowie den NK optimal aufstellen und nachhaltig absichern. Über solche Aussagen wundert sich der Konzernbetriebsrat der SWMH nicht. Vor allem solle wohl Unruhe in der Belegschaft vermieden werden. Davon scheint auch der Konzern nicht ganz frei zu sein. Nach einer Umfrage unter Betriebsräten besteht für die Mehrheit der Unternehmen in der SWMH keine Tarifbindung mehr.

10. Schon gesehen? DJV-Webinare für freie Journalistinnen und Journalisten oder die es werden wollen/müssen: <http://www.djv.de/en/startseite/service/news-kalender/anmeldung-seminare-webinare.html>

11. Themen auf Facebook: <https://www.facebook.com/thueringen.djv> und Twitter: <https://twitter.com/DJVThueringen> waren in den vergangenen Tagen die Rolle des BND beim Prager Frühling, Kerker für Journalisten, die mörderische Sucht nach Ruhm, Hamsterkäufe, Köstlichkeiten vom Grill.

12. Lesetipp: Im Blog des DJV Thüringen: www.medienmoral-thueringen.de fasst Landesvorsitzende Anita Grasse die Ergebnisse der Blogparade #starkes Urheberrecht zusammen.